PV-Symposium

Innovation-Slam neu im Programm

[22.02.2018] Veranstalter Conexio lädt in diesem Jahr im April zum PV-Symposium ein und lockt mit Vorträgen und Expertentischen. Neu im Programm ist der Innovationspreiswettbewerb.

Das PV-Symposium im fränkischen Kloster Banz in Bad Staffelstein findet diesmal wegen Umbauarbeiten erst im April (25. bis 27. April 2018) statt. Organisiert und durchgeführt wird die Plattform nun durch das Unternehmen Conexio. Die fachliche Ausrichtung und Programmerstellung wurde auch weiterhin vom bisherigen Beirat vorangetrieben, berichtet der Veranstalter. Noch vor dem offiziellen Start des PV-Symposiums haben die Teilnehmer am Mittwochvormittag die Möglichkeit, an verschiedenen Workshops teilzunehmen. Sie können sich unter anderem in einem Kommunikationsworkshop praxisnahe PR-Tipps für die Solarbranche geben lassen oder sich über den aktuellen Stand der Sektorkopplung in der Anwendung informieren.

Das PV-Symposium beginnt am ersten Veranstaltungstag mit der Eröffnungssitzung, in der Vertreter des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie dem Plenum Rede und Antwort zu den Rahmenbedingungen und der Rolle der Photovoltaik im Energiemix stehen werden. Am frühen Nachmittag ist eine Diskussionsrunde zu den Barrieren des Eigenverbrauchs und deren Überwindung geplant. In der daran anschließenden Sitzung geht es um die Nutzung der Gebäude zur Solarstromgewinnung und wie die breite Bevölkerung davon überzeugt werden kann.

Der zweite Konferenztag startet mit einer Parallelsitzung. Die Besucher können sich zwischen „Komponenten und Systemtechnik“ oder „Energiemeteorologie / Simulation“ entscheiden. Danach steht dann die Sitzung „Integration / Smart Grid“ an. Am Nachmittag finden verschiedene Expertentische statt. Dort haben die Teilnehmer die Möglichkeit, in kleinen Gruppen, spezielle Themen mit Fachleuten zu diskutieren. Neu ins Programm aufgenommenen wurde der Innovation-Slam. In diesem Format können die Innovationspreisbewerber dem Plenum in einer Kurzpräsentation ihre Konzepte vorstellen. Der Gewinner wird am Abend bekannt gegeben.

Der Freitag steht dann ganz im Zeichen der Qualität. In zwei Sitzungen wird ausführlich über die Qualitätssicherung und den Brandschutz informiert.

Die fachliche Federführung des PV-Symposiums 2018 hat Thomas Nordmann von der Firma TNC Consulting aus Feldmeilen, Schweiz, übernommen. Es werden über 500 Teilnehmer und 50 Aussteller erwartet, meldet der Veranstalter Conexio. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter des Unternehmens Solar Promotion und organisiert zum einen Veranstaltungen im Auftrag der Solar Promotion, zum Beispiel die begleitende Konferenz zur Intersolar und EES in München, als auch eigene Veranstaltungen wie nun das PV-Symposium.

(sav)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Conexio, PV-Symposium, Sektorkopplung, Smart Grid